

## Zuwendungsempfänger

	nicht vom Zuwendungsempfänger auszufüllen:		
Name, Bezeichnung	Staatshaushaltsplan 201		
Anschrift (Straße, PLZ, Ort, Landkreis)	KSt:	Fistel:	
	SK:	A:	
	Fipo:		
Gemeindeschlüssel	lfd. Nr.		
Bewilligungsstelle (Anschrift): <b>Regierungspräsidium</b>	Ort, Datum:		
	Telefon:		
	E-Mail:		
	Aktenzeichen:		

## Antrag auf Abschlagszahlung nach VwV-LGVFG Besonderer Teil Kommunalen Straßenbau (KStB)

### Baumaßnahme

(Bezeichnung wie im Zuwendungsbescheid)

Ansprechpartner:

### 1. Die erste Auftragsvergabe (schriftlich oder mündlich)

erfolgte am

### 2. Zur Finanzierung der o. a. Maßnahme wurden bewilligt:

Bewilligende Stelle, Datum, Aktenzeichen, Zuschuss

### 3. Tatsächliche Ausgaben

3.1 tatsächliche Ausgaben seit Beginn der Baumaßnahme bis

3.2 davon zuwendungsfähig lt. Berechnung

3.3 hierauf entfallende Zuwendung bei **bis max.** <sup>1</sup>%3.4 abzüglich bisher erhaltener  
Abschlagszahlungen <sup>2</sup>

Nr.

Datum

Betrag in €

Abschlagszahlungen zusammen

3.5 als Abschlagszahlung wird beantragt

<sup>1</sup> Bis zu 75 % im Falle von Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen nach Änderung des LGVFG, derzeit noch keine Anwendung.

<sup>2</sup> Bei mehr als 10. AZ siehe gesonderte Aufstellung

<b>4. Bankverbindung</b>		
IBAN	BIC	Kreditinstitut
<b>5. Bestätigungen</b>		
Es wird bestätigt, dass		
<input type="checkbox"/> die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheids beachtet wurden		
<input type="checkbox"/> die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist, die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.		
<b>6. Anlagen</b>		
<input type="checkbox"/> 2 Antragsmehrfertigungen		
<input type="checkbox"/>		
<input type="checkbox"/>		
		Siegel
_____ Unterschrift		
<b>7. Prüfvermerk</b> (nicht vom Zuwendungsempfänger ausfüllen)		
7.1	Höchstbetrag der Gesamtzuwendung (Festbetrag)	_____
7.2	davon höchstens 80 % als Abschlagszahlung	_____
7.3	bereits erhaltene Abschlagszahlungen (Nr. 3.4)	_____
7.4	danach Restbetrag für Abschlagszahlungen	_____
7.5	Höchstbetrag für Abschlagszahlung lt. Ist-Ausgaben (Nr. 3.5)	_____
7.6	Im lfd. HHJ zur Verfügung stehende Mittel	_____
Als Abschlagszahlung wird der niedrigste Betrag der Nrn. 7.4, 7.5 und 7.6 mit festgestellt und kann ausbezahlt werden.		_____
Sachlich und rechnerisch richtig		
_____ Ort, Datum		
_____ Unterschrift und Amtsbezeichnung / Verg.-Gr.		